

Guten Tag,

wie eben besprochen, hier nochmals alles zum BUS-Projekt zusammengefasst. Wir freuen uns, wenn auch Unternehmen aus dem Handel dabei sein möchten.

Das Regionalmanagement des Konversionsraums Alb plant und organisiert in Zusammenarbeit mit den Schulen das Projekt BUS (Bildungsnetz – Unternehmen – Schule), um die Bildungskooperation und Zusammenarbeit zwischen Schulen und Unternehmen zu fördern. Ziel ist es, die berufliche Orientierung und fachliche Kompetenzentwicklung der SchülerInnen zu fördern, praktische Erfahrungen zu sammeln und das Interesse für ansässige Unternehmen zu wecken.

Leider musste das Projekt eine ganze Weile auf Eis gelegt werden. Nun soll das Projekt wiederbelebt werden, da für viele Jugendlichen die Berufsorientierungsdefizite in dieser Zeit noch größer geworden sind.

Bei einer Unternehmensbesichtigung stellen die Betriebe sich und ihre Ausbildungsberufe vor. Die SchülerInnen können so ein Bild der Unternehmen vor Ort bekommen, was zum Arbeitsalltag gehört und was der Inhalt des Ausbildungsberufs ist. Die Betriebe lernen potentielle Azubis kennen. Erste Kontakte können geknüpft werden.

Die SchülerInnen werden morgens in der Schule getestet. Es sind auch kleine Gruppengrößen (ca. 5 SchülerInnen) möglich.

Die Gruppen werden eingeteilt nach Interessen in Handel/kaufmännisch, Handwerk/technisch und Soziales/Gastro/Tourismus. Zielgruppe sind sowohl SchülerInnen der Realschule als auch der Burgschule.

Bei Interesse an einer Mitwirkung oder für weitere Informationen, melden Sie sich gerne bei mir.

Freundliche Grüße
Judith Mootz

Regionalmanagement
Konversionsraum Alb
Hauptstr. 9
72469 Meßstetten

Tel. +49 7431 634943

Email: judith.mootz@kr-alb.de
www.konversionsraum-alb.de

cdi-Projekte e.K. - Sitz: Friedrichshafen - Amtsgericht Ulm HRA 723140